

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sport-, Kultur- und Umweltausschusses vom 06.11.2017

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Stimmberechtigt: Frau Jana Ploß, Herr Michael Schneider, Herr Frithjof Albrecht, Frau Ott

Es fehlt entschuldigt: Frau Gabriele Roth, es fehlt unentschuldigt: Frau Elena Klinkmann-Voß

anwesende Gemeindevertreter: Herr Siegfried Tomkowiak und Frau Maren Struck

weitere Gäste: Frau Angelika Hasse und Frau Anja Mertin

öffentlicher Teil:

Top 1: Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Der Vorsitzende Herr Taner Dogan begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu dieser Sitzung am 23.10.17 ordnungsgemäß eingeladen wurde. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Es werden keine Einwände erhoben. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Ein Punkt muss im nicht öffentlichen Teil besprochen werden.

Top 2: Einwohnerfragestunde:

Frau Ploß und Frau Struck erinnern daran, dass noch eine Spende über 40 Euro einer Bürgerin besteht, für die Blumenzwiebeln angeschafft werden sollen. Diese werden am Stein am Ortseingang und in Ohe am Denkmal eingepflanzt.

Frau Hasse fragt, ob sie sich später zu Top 6 äußern darf, oder ob das Thema vorgezogen werden muss. Der Ausschuss hat keine Einwände, dass Frau Hasse sich später zu Wort melden kann.

Top 3: einstimmige Genehmigung der Niederschrift vom 27.02.2017

Top 4: Vertragsangelegenheiten – Beratung und Beschlussfassung über die künftige Nutzung der gemeindlichen Sportanlagen durch den TSV Schülldorf:

Ein Vertrag wird neu aufgesetzt. Dazu werden sich Herr Tomkowiak, Herr Dogan, Herr Siebcken und wahrscheinlich Herr Krummlinde vom Tennisverein am Donnerstag, 09.11.17 treffen. Es wird berichtet, dass die Gemeinde folgendes übernehmen möchte: die Tischtennisplatten und die Tore.

Der KSU-Ausschuss beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister Herr Tomkowiak und der Vorsitzende Herr Dogan die Vorverhandlungen zu den Vertragsvereinbarungen führen und das Ergebnis der Gemeindevertretung vorstellen.

Top 5: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Nutzung der gemeindlichen Sportanlagen:

der Beschluss aus Top 4 wird wiederholt und erfolgt einstimmig.

Top 6: Beratung und Beschlussfassung über die Pflege des Boule-Platzes:

Der Ausschuss ist sich einig, dass die Zukunft des Tennis-Platzes geklärt werden muss.

Die Boule-Bahnen werden von den Mitgliedern der ASW gereinigt und gepflegt, jedoch nicht die große Fläche neben den Bahnen. Frau Ott erläutert, dass die Boule-Bahn ursprünglich auch an anderer Stelle gebaut werden sollte und dass diese nicht für die ASW gebaut worden sei, sondern für alle Bürger der Gemeinde. Die ASW habe damals den Antrag zum Bau gestellt. Die Anlage sei abgeschlossen, aber Herr Tomkowiak weist darauf hin, dass der Schlüssel beim Platzwart Herrn Ciolkowski angefordert werden könne. Frau Hasse bedauert es, dass nicht mehr Werbung in der Gemeinde für den Boule-Platz gemacht wird.

Auch hier beschließt der KSU-Ausschuss, dass bei den Vertragsverhandlungen am 09.11. besprochen werden soll, wie die Fläche neben den Boule-Bahnen gepflegt werden soll. Dies wird der GV vorgelegt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Top 7: Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Arbeitsmaschine für den Einsatzbereich der Grünflächenpflege sowie des Winterdienstes:

Es wird festgestellt, dass es notwendig ist, einen neuen Rasenmäher-Trecker mit Kabine für den Winterdienst anzuschaffen. Ein Angebot soll eingeholt werden, die Ausschreibung ist Pflicht. Auch eine Leasing-Option könnte geprüft werden. Der KSU beschließt einstimmig, den Kauf einer Ersatzmaschine durch den Finanzausschuss prüfen zu lassen. Falls ein Überschuß im Budget wäre, könnte die Anschaffung noch im Jahr 2017 erfolgen, ansonsten müsste eine Rücklage im Jahr 2018 gebildet werden. Der Finanzausschuss legt das Ergebnis der GV vor.

Top 8: Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung des Jahresterminkalenders für 2018:

Herr Tomkowiak und Herr Dogan erstellen einen vorläufigen Jahresterminkalender. Ein Gespräch mit dem Wehrführer und dem Vorsitzenden des Vereins Vineta -Audorf soll noch folgen. Ebenso muss noch geklärt werden, ob das Osterfeuer noch vom TSV Schülldorf, der zur Zeit ruht, organisiert wird.

Der KSU beschließt einstimmig, dass der Jahresterminkalender in gleicher Art und Weise erstellt wird.

Top 9: Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für die Aufstellung eines Storchennestes in Ohe

Herr Schneider berichtet, dass sich ein Storch mit Partnerin auf der Feuerwehirsirene niedergelassen hat. Es besteht die Idee, in den Kronen von alten Bäumen auf dem Grundstück von Herrn Schneider ein Nest zu bauen. Über eine Konstruktion wird diskutiert. Genaue Kosten liegen noch nicht vor. Herr Tomkowiak hat sich informiert und es wird ca. 500-1.000 Euro kosten. Da er und auch andere Bürger bereit sind, für dieses Projekt zu spenden, kommen auf die Gemeinde etwa 200-300 Euro Zuschuss zu. Der KSU-Ausschuss beschließt, der GV einen Zuschuss zu empfehlen:

Ergebnis der Abstimmung: 3 Ja-Stimmen
1 Enthaltung
1 Nein-Stimme

Top 10: Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung der Dorfchronik:

Es wird ein Artikel für das Infoblatt im Frühjahr 2018 erscheinen, in dem über die Dorfchronik berichtet wird und die Frage an die Bürger, ob jemand bereit wäre, diese fortzuführen, gestellt wird. Es wird vorgeschlagen, ob das eventuell für einen Studenten, der seine Diplomarbeit schreibt, eine Option wäre. Der KSU beschließt einstimmig, den Artikel im Infoblatt erscheinen zu lassen und das Amt zu bitten, die Pädagogische Hochschule zu kontaktieren, um einen Studenten/eine Studentin zu finden, der/die die Dorfchronik zur Diplomarbeit macht.

Top 11: Beratung und Beschlussfassung über die Ausrichtung eines Bingoabends:

Frau Ploß erklärt sich bereit, mit der Feuerwehr zu klären, wie die Erfahrungswerte sind, da in anderen Gemeinden schon Bingoveranstaltungen organisiert worden sind. Herr Dogan klärt mit der Gemeinde Bovenau die Abwicklung. Der KSU beschließt einstimmig, dass ein Bingoabend ausgerichtet werden soll.

Top 12: Mitteilung des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder:

- Lebendiger Adventskalender: Familie Naß stellt sich nicht mehr für die
- Organisation zur Verfügung, neue Organisatorin: Frau Mertin. In diesem Jahr gibt es fünf Termine an den Wochenenden.
- Frau Ott bestellt Gesteck und Kranz bei Blumen Kläschen für den Volkstrauertag
- Die Weihnachtsfeier findet am 16.12.17 statt
- Die Schülldorfer Feuerwehr beklagt mangelnden Nachwuchs, Personen können verpflichtet werden. Der Tag der offenen Tür wurde von den Bürgern leider auch nicht gut angenommen
- Vorstellung von Frau Mertin: in Schülldorf könnte ein sogenannter Bücherschrank aufgestellt werden, als Tauschbörse für Bücher. Es findet ein reger Ideenaustausch statt, ein passendes Behältnis muss gefunden werden, z.B. eine Telefonzelle. Es soll eine Anfrage im Infoblatt erfolgen und eine Anfrage soll in der GV erfolgen.
- Das Sommerfest wurde gut angenommen, ein Termin für ein Sommerfest 2018 soll vorläufig im Kalender geblockt werden. Herr Tomkowiak macht aber in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass im nächsten Jahr Kommunalwahlen stattfinden und man ja noch gar nicht wisse, wie sich der KSU dann zusammensetze.
- Frau Struck berichtet kurz, dass die Theatergruppe zur Zeit leider nicht aktiv ist. Dort fehle der Nachwuchs und hauptsächlich auch männliche Darsteller.

gez. Dogan

Ausschussvorsitzender
Taner Dogan

gez. Ott

Protokollführung
Susanne Ott